

Richtlinie zum Ausweis von absolvierten Profilen im Wahlpflichtbereich für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik

1 Geltungsbereich

Diese Richtlinie benennt Profile, die im Wahlpflichtbereich des Bachelorstudiengangs Wirtschaftspädagogik absolviert werden können und regelt die Ausweisung von Profilen sowie die Ausweisung eines profilbezogenen Major bzw. Minor.

2 Profile

(1) Die Gebiete des Wahlpflichtbereichs beinhalten folgende Profile:

I. Profile des Gebiets Wirtschaftswissenschaften

- a Accounting & Finance
- b Learning & Human Resources Management
- c Management & Marketing
- d Operations & Logistics Management
- e Public and International Economics
- f Sustainability Management & Energy Economics

II. Profile des Gebiets Ergänzende Qualifikationen (nur in der Studienrichtung I)

- a Fremdsprachen
- b Ökonometrie
- c Verkehrswirtschaft
- d Wirtschaftsinformatik

(2) Die einzelnen Profile nach Absatz 1 sind wie folgt beschrieben:

1. Das Profil Accounting & Finance vermittelt die Grundlagen des Finanzmanagements und des Controlling sowie vertiefende Kenntnisse in der Rechnungslegung, der Unternehmensbewertung und dem Risikomanagement.
2. Das Profil Learning & Human Resources Management beschäftigt sich damit, wie Unternehmen bestmöglich in die Qualität ihrer Beschäftigten investieren können, denn bekanntlich ist ein Unternehmen nur so gut wie seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das Profil ist interdisziplinär ausgerichtet: Es verbindet Betriebswirtschaftslehre, Psychologie, Pädagogik und Arbeitswissenschaft miteinander.
3. Das Profil Management & Marketing hat die Ausgestaltung der Beziehungen zwischen Unternehmen und Kunden, Mitarbeitern, Lieferanten und Netzwerkpartnern mittels wissenschaftlicher und gestalterischer Methoden zum Gegenstand.
4. Das Profil Operations & Logistics Management befasst sich mit der Gestaltung und Koordination unternehmensinterner sowie unternehmensübergreifender Material-, Güter- und Informationsflüsse.
5. Das Profil Public & International Economics setzt sich mit den drängenden wirtschaftspolitischen Herausforderungen unserer Zeit und dem damit zusammenhängenden fundierten

Verständnis von nationalen und länderübergreifenden Maßnahmen und Instrumenten, deren Verflechtung auseinander, und wie Wirtschaftspolitiken international koordiniert werden können.

6. Das Profil Sustainability Management & Energy Economics vermittelt Kenntnisse und Methoden zum Umgang mit den Herausforderungen des Klimawandels und dessen Relevanz für die Wirtschaft. Zentrale Themen sind die ökonomisch-ökologische Optimierung in Unternehmen und Organisationen sowie die Probleme entlang der energetischen Wertschöpfungskette.
7. Das Profil Fremdsprachen hat die Vermittlung von Sprachkompetenz und den sicheren Umgang in der fremdsprachlichen Fachkommunikation zum Inhalt.
8. Das Profil Ökonometrie beschäftigt sich mit ökonometrischen Modellen und deren Spezifikation, Analyse und Interpretation auf der Basis ökonomischer Theorien.
9. Das Profil Verkehrswirtschaft thematisiert die gesellschaftlichen und logistischen Herausforderungen, die technologischer Fortschritt, Klima- und Lärmschutz und auch Sicherheit an den Verkehrssektor stellen.
10. Das Profil Wirtschaftsinformatik adressiert die Schnittstelle zwischen Ökonomie und Digitalität und vermittelt Kenntnisse zur Gestaltung der digitalen Transformation durch geeignete Werkzeuge, Systeme, Plattformen und Architekturen.

3 Regelung zur Ausweisung

(1) Die Module des Wahlpflichtbereichs können einem bzw. mehreren Profilen zugeordnet sein. Die jeweils möglichen Zuordnungen sind der Anlage 1 zu entnehmen.

(2) Die Profile werden auf der „Bescheinigung über die Profilsetzung im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik“ gemäß Musterdokument in Anlage 2 ausgewiesen. Diese Bescheinigung wird nach Abschluss des Studiums durch das Prüfungsamt erstellt und der bzw. dem Studierenden ausgehändigt.

(3) Ein Profil wird als absolvierter Major ausgewiesen, wenn dem Profil zugeordnete Module im Umfang von mindestens 30 Leistungspunkten absolviert wurden, davon mindestens 20 Leistungspunkte aus dem Profil primär zugeordneten Modulen. Ein Profil wird als absolvierter Minor ausgewiesen, wenn dem Profil zugeordnete Module im Umfang von mindestens 20 Leistungspunkten absolviert wurden, davon mindestens 15 Leistungspunkte aus dem Profil primär zugeordneten Modulen.

(4) Die gleichzeitige Ausweisung eines Profils als Major und Minor ist ausgeschlossen.

(5) Der bzw. die Studierende wählt die Profilzuordnung eines Moduls im Rahmen der Anmeldung zur Modulprüfung.

(6) Der bzw. die Studierende kann sich nach Anmeldung zur Abschlussarbeit durch schriftlichen Antrag beim Prüfungsamt für eine andere durch die Gebietszuordnung gemäß § 33 Absatz 3 gedeckte Profilzuordnung entscheiden. Dabei ist die zum Zeitpunkt der Antragstellung gültige Profilzuordnung der Module zugrunde zu legen, bei zwischenzeitlich abgeschafften Modulen gilt die zum Zeitpunkt der Anmeldung zur jeweiligen Modulprüfung gültige Profilzuordnung. Die gleichzeitige Zuordnung eines Moduls zu mehreren Profilen ist ausgeschlossen. Für die Antragstellung ist das Formular gemäß Anlage 3 zu verwenden. Eine Umwahl der Profilzuordnung ist insgesamt sechsmal möglich.

(7) Auf schriftlichen Antrag des bzw. der Studierenden erstellt das Prüfungsamt Zwischenübersichten zur Profilsetzung im Wahlpflichtbereich gemäß Musterdokument in Anlage 4. Dabei sind die zum seitens des bzw. der Studierenden zum Zeitpunkt der Antragstellung gewählten Profilzuordnungen zugrunde zu legen.

4 Inkrafttreten

Diese Richtlinie zur Ausweisung von absolvierten Profilen im Wahlpflichtbereich wurde von dem Fakultätsrat Wirtschaftswissenschaften am 23.09.2025 beschlossen und ist bis auf Weiteres für alle Studierenden des Bachelorstudiengangs Wirtschaftswissenschaften hinsichtlich der Prüfungs- und Studienordnung vom 16.08.2024 gültig.

Anlage 1: Zuordnungen der Module des Wahlpflichtbereichs zu Profilen

Siehe separate Anlage



Bescheinigung über die Profilsetzung im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik

[Name, Vorname]

geboren am xx in xx

hat im Wahlpflichtbereich des Bachelorstudiengangs

Wirtschaftspädagogik

die folgenden Profile absolviert:

Profil #1 (Major)

Das Profil #1 beinhaltet ...

	LP	Note
<i>primär zugeordnete Module</i>		
#Modul A	y	z
#Modul B	y	z
....		
<i>weitere dem Profil zugeordnete Module</i>		
#Modul C	y	z
#Modul D	y	z
...		

Profil #2 (Major)

Das Profil #2 beinhaltet ...

LP	Note
----	------

primär zugeordnete Module

#Modul E	y	z
#Modul F	y	z
....		

weitere dem Profil zugeordnete Module

#Modul G	y	z
#Modul H	y	z
...		

Profil #3 (Minor)

Das Profil #3 beinhaltet ...

LP	Note
----	------

primär zugeordnete Module

#Modul I	y	z
#Modul J	y	z
....		

weitere dem Profil zugeordnete Module

#Modul K	y	z
#Modul L	y	z
...		

Profil #4

Das Profil #4 beinhaltet ...

LP	Note
----	------

primär zugeordnete Module

#Modul M	y	z
#Modul N	y	z
....		

weitere dem Profil zugeordnete Module

#Modul O	y	z
#Modul P	y	z
...		

Der Vorsitzende
des Prüfungsausschusses

Prof. Dr. xx

Erläuterung

Ein Profil ist als Major ausweisfähig, wenn dem Profil zugeordnete Module im Umfang von mindestens 30 Leistungspunkten absolviert wurden, davon mindestens 20 Leistungspunkte aus primär zugeordneten Modulen. Ein Profil ist als Minor ausweisfähig, wenn dem Profil zugeordnete Module im Umfang von mindestens 20 Leistungspunkten absolviert wurden, davon mindestens 15 Leistungspunkte aus primär zugeordneten Modulen. Der gleichzeitige Ausweis eines Profils als Major und Minor ist ausgeschlossen.



Zwischenübersicht über die Profilsetzung im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik

[Name, Vorname]

geboren am xx in xx, hat im Wahlpflichtbereich des Bachelorstudiengangs Wirtschaftspädagogik folgende Module der genannten Profile absolviert:

Profil #1 (Major)

Das Profil #1 beinhaltet ...

	LP	Note
<i>primär zugeordnete Module</i>		
#Modul A	y	z
#Modul B	y	z
....		
<i>weitere dem Profil zugeordnete Module</i>		
#Modul C	y	z
#Modul D	y	z
...		

Profil #2 (Major)

Das Profil #2 beinhaltet ...

	LP	Note
<i>primär zugeordnete Module</i>		
#Modul E	y	z
#Modul F	y	z
....		

weitere dem Profil zugeordnete Module

#Modul G	y	z
#Modul H	y	z
...		

Profil #3 (Minor)

Das Profil #3 beinhaltet ...

LP	Note
----	------

primär zugeordnete Module

#Modul I	y	z
#Modul J	y	z
....		

weitere dem Profil zugeordnete Module

#Modul K	y	z
#Modul L	y	z
...		

Profil #4

Das Profil #4 beinhaltet ...

LP	Note
----	------

primär zugeordnete Module

#Modul M	y	z
#Modul N	y	z
....		

weitere dem Profil zugeordnete Module

#Modul O	y	z
#Modul P	y	z
...		

Dresden, den xx

Der Vorsitzende
des Prüfungsausschusses

Prof. Dr. xx